Objekt:	Walldürn, Am Plan, Blumenfabrik Heinrich Kast
Museum:	Bezirksmuseum Buchen Kellereistraße 25 u. 29 74722 Buchen (Odenwald) 06281/8898 info@bezirksmuseum.de
Sammlung:	Bildarchiv Karl Weiß, Gebäude-, Orts- und Straßenansichten aus der Umgebung von Buchen
Inventarnummer:	DSC0755

Beschreibung

Vor der Kunstblumenfabrik von Heinrich Kast (gegründet 1884) "Am Plan" in Walldürn. Die in Frachtkisten verpackte Ware wurde auf Fuhrwerke geladen und nach Seckach an die Bahn, ab 1887 an den Bahnhof Walldürn gebracht. Als Wallfahrtsgewerbe hatte sich die Kunstblumenindustrie seit 1820 aus kleinen Anfängen entwickelt. Der Absatz erfolgte zuerst über Hausierer; gestützt auf einen weiträumigen Versandhandel, entwickelte sich die Kunstblumenfabrikation nach 1871 zum wichtigsten Walldürner Gewerbezweig. Der geschäftliche Erfolg des Unternehmens von Heinrich Kast machte den Umzug in ein größeres Gebäude nötig. In der Bahnhofstraße ließ der Unternehmer kurz nach der Jahrhundertwende eine prachtvolle Villa mit angeschlossenen Fabrikationsräumen errichten. Der Umzug an den neuen Firmensitz erfolgte im Jahr 1905. Damit lässt sich das Aufnahmedatum auf die Zeit vor 1905 eingrenzen.

Grunddaten

Material/Technik:	Glasnegativ
Maße:	18 x 24 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1900
	wer	Karl Weiß (1876-1956)
	wo	Walldürn

Schlagworte

- Fotografie
- Fuhrwerk
- Unternehmen
- Versandhandel

Literatur

- Assion, Peter [Hrsg.] (1993): Walldürn in alten Ansichten, Band 2. Zaltbommel, Abb. 50
- Wick, Theodor (1988): Walldürner Heimatgeschichte 795 - 1950. Walldürn, S. 285